

Man findet stets die aufmerksamste Bedienung und die besten Waaren zu niedrigsten Preisen bei

**John H. Helmers**  
Hermann, Mo.

Frau Frank Jirtz von Chicago, weilt gegenwärtig hier zum Besuch ihrer Eltern.

Frau Hermann Brieschke begab sich letzte Woche zum Besuch von Verwandten nach St. Louis.

Frau Paul Monje jr. reiste letzten Samstag nach St. Louis um Verwandten einen Besuch abzustatten.

Rasor J. Bruce von Pemiscoat County besuch mehrere Tage dieser Woche hier als Gast der Familie W. M. Musick.

Christ. Dumburg von New Haven, besand sich mehrere Tage letzter Woche hier zum Besuch seines Bruders, Jacob Dumburg.

Chas. Loehning kam letzte Woche von St. Louis hierher um eine kurze Ferienzeit bei seinen Eltern, Richard Loehning und Gattin zu verweilen.

Geo. E. Kuhn, von Saline, Kansas war letzte Woche einige Tage hier als Gast seiner Mutter, Wittwe Phil. Kuhn, sowie anderen Verwandten.

Oscar Hedmann und Gattin hatten letzten Montag Besuch vom Klapperstorch der ihnen einen kleinen Weltbürger brachte. Wir gratulieren!

Frl. Lillian Ochsner, ist von Normandy, St. Louis County zurückgekehrt, wo sie während dem vergangenen Schuljahre als Lehrerin thätig war.

August Sommerfeld von St. Louis, kam am Samstag hierher in seiner früheren Heimatstadt um Verwandten und alten Bekannten einen Besuch abzustatten.

Frl. Rose Eggers von Grafton, N. Dakota traf letzten Montag hier ein und wird während des Sommers hier bei der Familie ihres Bruders, Frank Eggers verweilen.

Berlinand Zekotte und Gattin wurden letzten Samstag durch die Geburt eines munteren Söhnchens hocherfreut und nicht minder Onkel Heinrich Rothfuchs. Wir gratulieren.

**STATE BANK**  
OF BAY, MISSOURI  
Gegründet 1911.

Kapital \$10,000, Ueberschuß \$5,000  
Depositen über \$100,000.  
Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft.  
Bezahlte 4 Prozent auf Zeit-Depositen.  
Bezahlte 3 Prozent auf Spar-Depositen.  
Hat Sicherheits-Deposit-Kassen zu vermieten.  
Und bittet freundlich um eure Kundtschaft.  
Direktoren:  
Simon Baeger, E. M. Meyer,  
E. Engelbrecht, A. W. Woelfel,  
F. W. Buschmann, Chas. W. Ewen,  
Henry Langenberg.

Fine Candies Cigars & Tobaccos Fancy Post Cards  
Wholesale and Retail

**A. M. RIEK**  
SCHOOL SUPPLIES, STATIONERY, MUSICAL SUPPLIES.

Your tobacco tags and coupons are the same as cash with me.  
St. Louis Union Dairy Ice Cream  
Anything in soft drinks  
Columbia Graphophones & Records

McKinley 10c. music  
All popular music

Agency  
Mueller Bros. Jefferson City Fine Bread  
"EAT AT RIEKS"

**Peoples Bank**  
von Hermann, Mo.

erlaubt Euch um einen liberalen Theil Eures Bankgeschäftes.

Keine Bank sicherer

Direktoren:  
R. H. Bremer, Robt. Walker  
Henry Grass, Henry W. Zekotte  
Henry Ochsner, T. F. Stoenner  
A. W. Walker, Kassier.

Gestern war Sommers-Anfang und damit der längste Tag und die kürzeste Nacht im Jahre.

Frau Anna Kropp und Söhne reisten letzte Woche nach St. Louis wo sie künftighin wohnen werden.

Darry Kraetly und Eugen Eberlin machten Ende letzter Woche eine Besuchsreise nach St. Louis.

L. W. Katal, Geo. Jose und Casper Siefmann von Rosebud besuchten sich letzten Montag in Gesellschaft hier.

Das Sonntagsschul-Picnic der evangl. St. Pauls-Gemeinde wird am 4. Juli auf dem Fairplatz abgehalten werden.

Walter Doll kam letzten Montag von Kansas City hierher um eine zweiwöchentliche Ferienzeit bei seinen Eltern, Philip Doll und Gattin zu verbringen.

Arthur Witthaus, Schwiegersohn des John Pfautich, begab sich letzte Woche nach St. Louis ins Hospital um dort wegen Blinddarmentzündung operiert zu werden.

L. E. Waltrond und Gattin nebst Tochter Frl. Marie, von St. Louis, besuchten sich letzte Woche mehrere Tage hier zum Besuch ihrer Tochter und Schwester, Frau Louis S. Stord.

Frl. Meta Laboube ist nach längerem Aufenthalte in St. Louis am Mittwoch zurückgekehrt, um während des Sommers bei den Eltern, Jos. Laboube an der Little Berger, zu verweilen.

Isidor Schmidt und Gattin von Loutre Island erhielten die betrubende Nachricht von dem dort erfolgten Tode ihres Enkelkinds, dem zwei Jahre alten Töchterchen von Elmer Weirauch und Gattin.

Dr. E. Rhodius u. Gattin nebst Sohn, von Potsdam kamen letzten Montag hierher von wo aus sie eine Reise nach Karlsbad, New Mexico antreten um dort die Familie Duzeschky, früher bei Potsdam wohnhaft, zu besuchen.

**Eis.**

Wie alljährlich werden wir auch während dieser Saison Eis in allen Quantitäten zu mäßigen Preisen und mit gewohnter Promptheit liefern. Telephonirt Bestellungen an Phone No. 91. Stone Hill Wine Co.

Frl. Blanche Graf reiste letzten Montag nach Rheinland zum Besuch ihres Bruders, Dr. F. S. Graf und Familie.

Frl. Laura Soelner kam letzten Samstag von St. Louis hierher zum Besuch ihrer Eltern, Henry Soelner von Jirtz Creek.

Frau J. W. Baber und Frau Louis Tegeler von Morrison besuchten sich am Dienstag hier auf Besuch bei Verwandten.

Frl. Olga Bohl kam letzten Montag von St. Louis hierher um an das Krankenbett ihrer Mutter Frau John Bohl, bei Stolze wohnhaft, zu eilen.

Hj. Stider von Potsdam kaufte letzte Woche gelegentlich seines Besuches in Hermann von dem Agenten John Stors ein neues Chevrolet Auto.

Dugo Tiemann traf am Mittwoch von St. Louis hier ein um seinen Schwiegervater Louis Poeschel, an der Jirtz Creek, welcher immer noch schwer krank ist, zu besuchen.

Henry Nehmert und Sohn Frank und Tochter Frl. Stella, sowie Louis und Frl. Lillie Sulthaus von Second Creek, waren am Samstag hier zu Gast bei Verwandten und Bekannten.

John Foerster und Gattin, von Pueblo, Colorado, trafen letzten Dienstag hier ein um ihren Eltern, Jacob Foerster und Gattin und Chas. Klid und Gattin einen Besuch abzustatten.

Frau Geo. Klinger, welche sich mehrere Tage letzter Woche hier befand zum Besuch ihrer Verwandten, Louis Wegemann und Gattin, reiste letzten Samstag wieder in ihre Heimat in Marshall, Mo. zurück.

Ottmar und Aug. Grebe kamen letzten Samstag in ihrem Auto, begleitet von Henry Schwarz von St. Louis hierher um ihren Eltern, Hermann Grebe und Gattin an der Little Berger einen Besuch abzustatten.

Während Emil Schneider beim Ausladen von Fracht am Bahnhof behilflich war, hatte derselbe das Unglück eine Hand schlimm zu zerquetschen und wird infolge dessen auf mehrere Wochen arbeitsunfähig sein.

Frau J. S. Rodemann und Sohn Edward, von Jefferson City, besuchten sich letzten Mittwoch in Hermann und Umgebung zum Besuch ihrer Angehörigen. Frau Rodemann ist eine Tochter des früheren Probate Richters Francis Duden.

Stanley Mos kam letzten Montag von Fort Warren, Massachusetts auf einen bis zum 29. Juni andauernden Urlaub, zum Besuch seiner Eltern, John Mos und Gattin, hierher. Stanley hat bereits drei Jahre bei der Küstenartillerie gedient.

Etwa 30 unserer Bewohner benutzten letzten Sonntag die Gelegenheit, welche die guten Roads und das schöne Wetter boten um eine Autofahrt nach Washington zu machen um dort dem Baseballspiel zwischen den Hermann Jungens und den Washingtonern beizuwohnen.

Das Gesamtresultat der Registration am 5. Juni betrug für den Staat Missouri 299,916 oder 27,000 weniger als das Kriegsjahr schätzte. Von diesen hatten sich 269,046 Weiße, 18,915 Neger und 11,986 Nichtbürger oder Fremde registriert. Mehr als 63 Prozent der Registrierten machten Anspruch auf Enthebung von der Aushebung.

Hermann hat jetzt zwei Bäckereien, nämlich die bekannte Guenther Bäckerei und Brunner's Bäckerei. Letztere wurde am Dienstag in dem früheren Christmann-Gebäude an der Marktstraße eröffnet. Eugen Brunner ein Sohn des Herrn Brunner welcher das Geschäft in St. Senge's Bäckerei in Kansas City erlernt hat, ist der Eigentümer des neuen Geschäftes.

Geboren, am letzten Samstag in Chicago, Wm. S. Karnebogen und Gattin ein Söhnchen. Frau Karnebogen war früher Frl. Vizzie Allemann von hier. Auch Herr Karnebogen war früher hier wohnhaft und mehrere Jahre im Geschäft der Stone Hill Wine Co. beschäftigt.

Frau Vincent Mueller und Sohn Monroe, sowie deren Töchter, Frls. Alice und Opal von Berger waren am Samstag besuchsweise hier. Monroe Mueller besleidet eine verantwortliche Stelle im Bankgeschäft der Mississippi Valley Trust Co. und bringt eine kurze Ferienzeit bei den Eltern zu.

Frl. Irma Haid, Tochter von John Haid, wurde am Montag in Dr. Daffner's Hospital wegen Appendicitis operiert. Dr. Daffner wurde bei der Operation durch Dr. J. Aufderheide von Drake unterstützt. Es freut uns berichten zu können daß Frl. Haid sich rasch erholt und der Genesung entgegen geht.

Durch Pastor Kasemann von der evangl. St. Pauls-Kirche wurde am 10. Juni das jüngste Kind, ein Söhnchen des verst. Arthur Kurrel-meyer getauft und erhielt die Namen Josfen Arthur. Am 17. Juni empfing durch Pastor Kasemann das Töchterchen des Ed. Baresis die Taufe und die Namen Irene Julia.

Harry Hall und Gattin und Frau J. Sprockelmeier und Tochter, Frl. Florence, von Berger besuchten sich letzten Montag besuchsweise hier. Frl. Sprockelmeier war während des Schuljahres in Jennings, Mo. als Lehrerin thätig und wird nächste Woche nach Madison, Wisconsin reisen um dort während des Sommersemesters die Universität zu besuchen.

Prof. L. S. Strunk und Gattin kamen letzten Samstag von Mexico, Mo. hierher um nach kurzem Besuch hiesiger Freunde sich nach Mt. Sterling und Bay zu begeben wo sie einen Theil der Ferienzeit bei ihren Eltern und Geschwistern verbringen werden. Herr Strunk war früher mehrere Jahre Superintendent der Schulen unserer Stadt, und in den letzten zwei Jahren besleidete er die Stelle des Prinzipals der Hochschule in Mexico, Mo., welcher Schule er auch während des nächsten Schuljahres vorsteht.

**Safe Deposit Boxes**  
zu vermietthen  
zu \$1.50, \$2.00 und \$3.00 pro Jahr, je nach der Größe der Box.

Die Kästchen (Boxes) werden in einem Feuer- und Diebstahrsicheren Gewölbe aufbewahrt und sind dem Miether derselben zu jeder Zeit während den Geschäftsstunden der Bank zugänglich.

Der Miether erhält einen Schlüssel und die Bank behält den anderen Schlüssel zur Box, die jedoch nur dann geöffnet werden kann, wenn beide Schlüssel gebraucht werden.

Schützt eure Werthpapiere und Werthgegenstände vor Verlust indem ihr eine Safe Deposit Box mietht.

**Hermann Savings Bank**  
Hermann, Mo.

Der hochw. Vater Arsenius Fahle, früherer Rektor der katbl. Gemeinde von Morrison und auch in Hermann wohlbekannt, liegt in Franziskaner-Heim in Washington, schon seit längerer Zeit schwer krank darnieder, und seine vielen hiesigen Bekannten und Freunde wünschen ihm sicherlich, mit uns, recht baldige Besserung. Mit welcher Geduld und Zuversicht Vater Arsenius sein schweres Leiden trägt erhellt aus folgendem Briefe den wir dieser Tage von ihm erhielten:

Tröpflein Wasser gegen den großen Ocean.

Ich bin sehr schwach, seit einigen Monaten konnte ich fast nichts essen. Dann hatte ich Wasserfucht in den Beinen und ein paar mal einen kleinen Schlaganfall; bin auch immer bange, daß ich mal wieder umfalle. Trotz alle dem bin ich aber sehr wohl zufrieden und glücklich durch den heiligen Glauben. Und diese Erde? Ach du liebe Zeit! Wie sieht es da aus! Wie in Europa? Ist das der Anfang vom Ende der Welt? Man sollte es meinen! Wie wird es werden? Ich denke immer: Der Mensch denkt, Gott lenkt! Strafe hat die ganze Welt verdient, auch unser herrliches Land. Gott sei uns gnädig und strafe uns nicht, wie wir's verdient haben. Bitte alle Herrnmanner zu grüßen. Arsenius Fahle, D. S. M.

Sie möchten auch gern wissen wie es mir geht. Ich gebe Ihnen gern Nachricht, die Sie auch den Lesern Ihrer Zeitungen mittheilen dürfen:

Menschlich zu reden, geht es mir nicht gut; ich bin zum Tode verurtheilt und fühle schon seit Jahren, besonders aber seit Ende letzten Septembers den Strick um dem Hals. Da scheint Niemand mir helfen zu können, ich muß es eben leiden. Wann der Strick ganz zugezogen wird, das weiß ich nicht, das weiß kein Mensch. Beklagen darf und will ich mich nicht, ich bin lange genug hier auf der Welt gewesen, ich bin im 74ten Lebensjahre; ein schönes Alter und doch gegen die Ewigkeit weniger als ein

Die

**Farmers & Merchants**  
**BANK**  
von Hermann

wurde gestern unter neuer Leitung und auf solider Basis

**wiedereröffnet**

mit \$30,000 Aktien-Capital und Gesamt-Aktiva von \$200,305

Bezahlt 4 Prozent auf Zeit-Depositen

Prompte, zuverlässige Geschäftsführung

Frank Eggers, Präsident,  
Louis J. Stark, Vize-Präsident,  
Sam. Baumgaertner Jr., Kassirer.

Direktoren: Wm. Dufner, J. G. Gaebler, Louis Wegemann, Peter Danuser.